



## **iab.austria startet beim traditionellen Happy New Year-Gettogether auf große Agenda an " BILD**

ID: LCG17018 | 20.01.2017 | Kunde: iab.austria -interactive advertising bureau | Ressort: Medien Österreich | Medieninformation

**Österreichs Digitalbranche stimmte sich beim Jahresauftakt des iab.austria auf große Themen ein: Digitalwerbung ist ein treibender Wirtschaftsfaktor und die EU-Datenschutzverordnung stellt die Branche vor neue Herausforderungen. iab.austria setzt 2017 starke Impulse für die Aus- und Fortbildung unter den heimischen Onlinern.**

Bilder zur Meldung auf [http://presse.leisuregroup.at/iab/ny\\_2017](http://presse.leisuregroup.at/iab/ny_2017)

Wien (LCG) – Ein gutes Digitaljahr beginnt alljährlich im St. Ellas, wenn das iab.austria zum Happy New Year-Gettogether lädt und sich Vertreter von Auftraggebern, Publishern, Vermarktern, Agenturen, Mediaplanern und technischen Experten zum anregenden Jahresauftakt treffen. Nachdem das iab.austria bereits die erste Impulse-Veranstaltung zum Thema Native Advertising und Content Marketing im restlos gefüllten Microsoft Austria Auditorium abgehalten hat, diskutierten die Online-Experten über Themen, die die Branche bewegen und nachhaltig prägen: Dazu zählen unter anderem die in Ausarbeitung befindliche Datenschutzrichtlinie der Europäischen Union, die massive Einschnitte für die Wertschöpfungskette österreichischer Online-Anbieter bedeuten würde.

„Als Schrittmacher der Digitalbranche treten wir gegenüber der Politik und Entscheidungsträgern für Rahmenbedingungen ein, die Wertschöpfung, Wirtschaftswachstum und Arbeitsplätze in Österreich ermöglichen. Wir haben gemeinsame Ziele, die verbindend für die gesamte Digitalszene sind und unterstreichen die wirtschaftlichen Leistungen und den gesellschaftlichen Mehrwert der Onlinewerbung“, gab Präsidentin **Martina Zadina** die Schwerpunkte für das neue Jahr vor.

## Know-how ist die Basis für eine positive Entwicklung

Mit dem umfangreichen Aus- und Fortbildungsprogramm des iab austria will Geschäftsführerin **Lilian Meyer-Janzek** der heimischen Szene das Rüstzeug für den globalen Wettbewerb geben: Der ausgebuchte erste von drei Durchgängen des iab austria Basislehrgangs Digital Marketing startete bereits am 13. Jänner 2017 und vermittelt auch heuer wieder praxisnahes Digital Know-how aus erster Hand von anerkannten Movern der Branche. Im Frühsommer stehen die iab austria Vertiefungskurse am Programm: Know-how von Branchen-Insidern für Branchen-Insider. Das aktuelle Programm thematisiert unter anderem Programmatic, SEO, Content und Social Media Marketing sowie Native Advertising.

## iab austria Impulse-Events stehen für starke Impulse zu aktuellen Themen

Schon am 8. März 2017 steht das nächste Impulse-Event am Plan, bei dem das Top-Thema Artificial Intelligence unter die Lupe genommen wird. Ende April wird der iab Impulse Reigen mit dem Thema Virtual Reality fortgesetzt. Dazu wird das iab austria auch einen Blick über den Tellerrand der Branche wagen.

## 2017 wird das sensationelles Jahr für Österreichs Onliner

Von einem erfolgreichen Jahr geht die Branche aus: Immerhin hat Online das Medium Fernsehen bereits im letzten Jahr in der europäischen Betrachtung vom Thron der Spendings gestossen. Auf

ein erfolgreiches Digitaljahr prosteten auf Einladung des iab austria unter anderem **Sabine Auer** (Mindshare), **Felix Badura** (Meetrics), **Andreas Ban** (GroupM), **Michael Buchbinder** (ProSiebenSat.1 PULS4), **Nicola Dietrich** (styria digital one), **Susanne Dreier-Phan Quoc** (METRO), **André Eckert** (Russmedia Digital), **Karl Edlbauer** (hokify), **Martin Gaiger** (KURIER), **Alexander Grunner** (Christian Doppler-Forschungsgesellschaft), **Georg Günther** (echo medienhaus), **Christian Hellinger** (WIEN NORD), **Alexandra Hofer** (Regionalmedien Austria), **Moritz Huemer** (Publicis), **Konstantin Jakabb** (VIRTUE), **Andreas Janzek** (Kleine Zeitung), **Margit Kaluza-Baumruker** und **Barbara Hackl** (Herold), **Alexander Kunz** (Vizeum), **Josef Mantl** (JMC), **Walter Mösenbacher** (Raiffeisen e-force), **George Nimeh** (Nimeh & Partners), **Susanne Ostertag** (Microsoft Austria), **Eugen Schmidt** (AboutMedia), **Matthias Seiringer** (ORF-Enterprise), **Cosima Serban** (Performics), **Christopher Sima** (UIM), **Siegfried Stepke** (RTTP), **Theresa Sternbach** (Red Bull Media House), **Thomas Urban** (MediaCom), **Alexandra Vetrovsky** (Purpur Media) und **Bernd Wollmann** (Casinos Austria) an.

## Über das internet advertising bureau austria (iab austria)

In der Österreich-Sektion des iab (internet advertising bureau - Verein zur Förderung der Online Werbung) haben sich rund 130 führende Unternehmen der digitalen Wirtschaft organisiert. Sie setzen Maßstäbe für die digitale Kommunikation, unterstützen die werbetreibenden Unternehmen mit Expertise, sorgen für Transparenz und fördern den Nachwuchs. Durch die Vielfalt der Mitglieder aus allen Bereichen der digitalen Wirtschaft, ist der ganzheitliche Blick auf die für die Branche relevanten Themen gewährleistet. Der iab austria ist in ständigem Austausch mit Politik, Öffentlichkeit und anderen Interessensgruppen. Weitere Informationen auf <http://www.iab-austria.at>.

**+ + + BILDMATERIAL + + +**

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung.

Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website auf [https:// www.leisure.at](https://www.leisure.at) . (Schluss)